

Sino-German-Symposium

Frontiers of Chromatography and Mass Spectrometry in –omics time

Der Wunsch nach sinkenden Nachweisgrenzen und der umfassenden Analyse von immer komplexeren Proben (möglichst alle Bestandteile einer Probe sollen qualitativ und quantitativ bestimmt werden) führt zu immer anspruchsvolleren Analysenplattformen, basierend auf Chromatographie und Massenspektrometrie.

Finanziert vom Sino-German-Center (DFG und NSFC) wurde vom 17. bis 20. Juni 2015 an der Universität Duisburg-Essen unter der Leitung von Frau Prof. Lihua Zhang (Dalian Institute of Chemical Physics, China) und Herrn Prof. Oliver J. Schmitz (Angewandte Analytische Chemie, UDE) ein Workshop über die Grenzen der Chromatographie und Massenspektrometrie im Omics-Zeitalter abgehalten. In diesem Workshop sollten die Möglichkeiten diskutiert werden, wie diese Analysenplattformen im Bereich Systembiologie und Personalisierte Medizin sinnvoll eingesetzt werden können. An dem Workshop nahmen 16 deutsche und 15 chinesische Professoren der Analytischen Chemie teil. Neben 31 Vorträgen wurden mehrere bilaterale Kooperationen durch ein speed dating Verfahren initiiert und die Gründung eines Virtuellen Instituts beschlossen. Dieser Internetplattform soll eine wichtige Funktion bei der zukünftigen Beantragung eines TransRegio-SFB zukommen.

Die Kooperation zwischen deutschen und chinesischen Analytikern besteht seit 1981 und wurde auf deutscher Seite durch Prof. Ernst Bayer initiiert, dann von Prof. Antonius Kettrup und Prof. Karl-Siegfried Boos fortgeführt. Seit 2010 koordiniert Prof. Oliver J. Schmitz diese Zusammenarbeit.

